

PONAL

SUPER 3

Premium PVAc-Weissleim

Technisches Merkblatt
Ausgabe 15.03.2017

Seitenanzahl 3

EIGENSCHAFTEN

- Wasserfeste Verleimungen nach DIN EN 204/D3 mit Härter DIN/ EN D4
- Wärmestandsfestigkeit nach WATT 91 > 7 N/mm² (DIN EN 14257)
- Alterungsbeständig
- transluzent
- optimales Verhältnis von offener Zeit zu Presszeit

TECHNISCHE DATEN

Rohstoffbasis:	Polyvinylacetat
Dichte:	Ca. 1,1g/cm ³
Verarbeitungs-temperatur Minimum	+ 7°C
Offene Zeit:	max. 10 min bei 20°C
Topfzeit für die D4-Qualität:	8 Stunden
Verbrauch:	ca. 150 g/m ² je nach Saugfähigkeit des Untergrundes
Beanspruchungsgruppe (DIN EN 204):	ohne Härter DIN EN 204/D3 mit 5 % Härter DIN EN 204/D4
pH-Wert:	Ca. 3
Leimfuge:	elastisch, farblos, werkzeugschonend, alterungsbeständig
Offene Zeit:	Bei Raumtemperatur (23 °C) max. 12 Minuten
Lagerstabilität:	Ungeöffnet mindestens 12 Monate



EINSATZBEREICHE

- Verleimungen von Fenster und Türen
- Lamellieren von Fensterkanteleln (mit D4 Härter)
- Verleimung von HPL auf Holzwerkstoffen
- Verleimen von Holz und Holzwerkstoffen
- Erfüllt die i.f.t. Richtlinie „Verkleben von Holzfenstern“ Teil 2 (D3) und Teil 1 D4 (mit Ponal D4-Härter)

UNTERGRUNDVORBEHANDLUNG

Die zu verleimenden Flächen müssen passgerecht vorbereitet und sauber sein. Inhaltsstofffreie Hölzer, wie z. B. Teak, evtl. mit Lösemittel (z. B. Aceton) reinigen. Die Holzfeuchte sollte zwischen 8 bis 12 % liegen. Höhere Holzfeuchten über 15 % ergeben unzureichende Festigkeiten.



VERARBEITUNG

Leimauftrag:

Mit Pinsel, Kunststoff-Leimkamm (Ponal-Leimspachtel) Leimroller oder Leimauftragsmaschine auftragen. Nicht mit eisenhaltigen Arbeitsgeräten in Berührung bringen.

Pressdruck:

Abhängig von Struktur, Form und Dicke des Materials, mindestens 0,2 N/mm² bei Hartholz und HPL-Beschichtungen 0,3–0,5 N/mm². Bei spannungsreichen Werkstücken erfahrungsgemäß den höheren Pressdruck wählen.

Presszeit:

Abhängig von Holzart, Holzfeuchte und Temperatur (Holz und Raumtemperatur) sowie der Leimauftragsmenge. Unter normalen Bedingungen betragen die Mindestpresszeiten:

1. bei Holzverleimungen etwa 15 bis 20 Min. bei 20 °C
2. bei Verleimungen von HPL-Platten
etwa 40 Min. bei +20 °C
etwa 25 Min. bei +40 °C
etwa 15 Min. bei +60 °C

Bei Verleimungen mit erhöhter Temperatur die Werkstücke erst nach dem Abkühlen weiterverarbeiten.

REINIGUNG DER ARBEITSGERÄTE

Sofort nach Gebrauch mit lauwarmen Wasser.

BITTE BEACHTEN

Offene Zeit:

Die Offene Zeit ist abhängig von der Leimauftragsmasse, Raumtemperatur, Luft- und Holzfeuchte sowie der Holzart. Bei einer Raumtemperatur von 23 °C beträgt die offene Zeit max. 10 Minuten. Teile zusammenfügen, solange der Leim noch feucht ist.

Holzverfärbungen:

Der pH-Wert von Ponal Super 3 liegt bei ca. 3. Bedingt durch unterschiedliche Zusammensetzungen von Holzinhaltsstoffen, abhängig von z.

B. Einschlagzeit, Wuchsgebiet oder Holzvorbehandlung, kann es zu Verfärbungen kommen. Kritische Holzarten sind z. B. Ahorn, Buche, Birnbaum oder Kirschbaum, wobei die Verfärbung auch zeitverzögert auftreten kann. In diesen Fällen empfehlen wir, insbesondere bei Furnierarbeiten, mit Pressal Hydro bzw. Ponal Flächenleim zu arbeiten. Bei Klebungen im Außenbereich muss der konstruktive Holzschutz berücksichtigt und die Klebefuge vor direkter Bewitterung geschützt werden. Deshalb sind die Holzteile mit einem geeigneten Oberflächenschutz zu versehen. Gerbsäurehaltige Hölzer (z. B. Eiche) können bei Kontakt mit eisenhaltigen Geräten dunkel verfärben. Verfärbungen lassen sich u. U. mit einer 2–3%-igen Oxalsäurelösung entfernen.

LAGERUNG

Gut verschlossen, trocken und frostfrei lagern. Durch Kälte eingedickten Leim bei Raumtemperatur auftauen, danach kräftig umrühren. In der Regel keine Qualitätsminderung.

VERPACKUNG

Artikel-Kurzzeichen

PPL12
PN4SN
PN3SN
PN2S
PN2SB

Gebindegrößen

12 Profileimerflaschen 420 g
1 Eimer 5 kg
1 Eimer 10 kg
1 Eimer 30 kg
2 Beutel 2 x 5 kg

Schutzmaßnahmen

Persönliche Schutzausrüstung tragen.

SICHERHEITSHINWEISE

Bitte informieren Sie sich vor Beginn der Verarbeitung anhand des aktuellen Sicherheitsdatenblattes über Vorsichtsmaßnahmen und Sicherheitsratschläge.

Das Sicherheitsdatenblatt ist unter www.mymsds.henkel.com erhältlich.





Informationen für Allergiker unter
Tel. 0049 (0)211 797 0 (Stichwort Notfall)

ENTSORGUNGSHINWEIS

Produktreste unter Berücksichtigung der lokalen
behördlichen Bestimmungen entsorgen.

Europäische Abfallschlüsselnummer Ponal Su-
per 3 (EAK): 080409

Internet:

www.ponal-pro.de

*Unsere Handwerkerberatung steht Ihnen unter
Tel: 0211/797-6700 zur Verfügung.*

Bei Abfassung dieses technischen Merkblattes haben wir den gegenwärtigen Stand der technischen Entwicklung nach Maßgabe unserer Erfahrungen berücksichtigt. Alle vorherigen Ausgaben verlieren mit Erscheinen dieses technischen Merkblattes ihre Gültigkeit.

Zur Beachtung: Vorstehende Angaben können nur allgemeine Hinweise sein. Wegen der außerhalb unseres Einflusses liegenden Verarbeitungs- und Anwendungsbedingungen und der Vielzahl unterschiedlicher Materialien empfehlen wir, in jedem Fall zunächst ausreichende Eigenversuche durchzuführen. Eine Haftung für konkrete Anwendungsergebnisse kann daher aus den Angaben und Hinweisen in diesem Merkblatt nicht abgeleitet werden.

Henkel AG & Co. KGaA
Henkelstr. 67 . D-40589 Düsseldorf . Postfach . D-40191 Düsseldorf
Tel. +49 (0) 211/ 797-0
www.ponal-pro.de

